

Leon Neschle 37 (10. Woche 2008)

Die ökonomische Bildung der deutschen Abiturientia

Nicht jeder, der aus dem Rahmen fällt, war (vorher) im Bilde. (Curt Goetz)

Deutsche Abiturienten wissen nicht nur nach der Ansicht von Fred B. Irwin, Chef der US-Handelskammer in Deutschland, wenig von Ökonomie. Immer wieder wurde Neschle dies aufgedrängt, wenn er zunächst das ökonomische „Wissen“ der abiturverbildeten Studienanfänger auf das Niveau der Sonderschüler bringen musste.

Neschle hat sich daher nach einer umfangreichen, über Jahre dauernden Studie mit vielen Echtzeit-Analysen die Mühe gemacht, dieses Wissen aufzuzeichnen. Hier nun das Ergebnis (Sascha, Kommentar zu Neschle 36, hatte die Idee zur Aufzeichnung!):

X für ein V

X

X für ein V

X

X für ein V

X

X für ein V

X.

Es galt immer schon auf Erden,
wo nichts ist, da kann nichts werden.

Ex nihilo nihil fit,

und das Abitur macht mit.

Und so sieht die Alma Mater

ökonomische Bildungs-Krater!